



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 25. September 2012 (26.09)  
(OR. en)**

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2011/0129 (COD)**

---

**13865/12  
ADD 1 REV 1**

**CODEC 2152  
DROIPEN 124  
JUSTCIV 275  
ENFOPOL 276  
DATAPROTECT 106  
SOC 752  
FREMP 115  
OC 499**

**ÜBERARBEITETES ADDENDUM ZUM I/A-PUNKT-VERMERK**

---

des Generalsekretariats des Rates  
für den ASTV/RAT

---

Nr. Komm.dok.: 10610/11 DROIPEN 45 JUSTCIV 141 ENFOPOL 165 DATAPROTECT 58  
SOC 434 FREMP 59 CODEC 887

---

Betr.: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über  
Mindeststandards für die Rechte und den Schutz von Opfern von Straftaten  
sowie für die Opferhilfe (**erste Lesung**)  
– Annahme des Gesetzgebungsakts (**GA + E**)  
= Erklärung  
**GEMEINSAME LEITLINIEN**  
**Konsultationsfrist : 21.9.2012**

---

**Erklärung Dänemarks**

Artikel 30 der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Mindeststandards für die Rechte und den Schutz von Opfern von Straftaten sowie für die Opferhilfe geht von einer Auslegung des dem Vertrag über die Europäische Union und dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union beigefügten Protokolls Nr. 22 über die Position Dänemarks aus, die Dänemark nicht teilt.

Dänemark hat die mit Artikel 30 gefundene Lösung zur Kenntnis genommen, die in der Klarstellung besteht, dass mit dieser Richtlinie der Rahmenbeschluss 2001/220/JI durch Aufhebung geändert wird, wobei diese Lösung nicht das Ergebnis der laufenden Erörterungen über vergleichbare künftige Situationen berührt.

---